

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

345 (18.12.1889) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Viertes Blatt.

Mittwoch den 18. Dezember

1889.

Konkursverfahren.

Nr. 35716. Ueber das Vermögen des Fuhrunternehmers August Tropf von hier wurde heute am 16. Dezember 1889, Vormittags 1/2 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Gutmann dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 15. Februar 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Samstag den 11. Januar 1890, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 13. März 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 15. Januar 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1889.

Gerichtsschreiberei Großherzoglichen Amtsgerichts.
C. Eisenträger.

Danksaugung.

Der Unterzeichnete erhielt von H. B. die Summe von 500 M. zur Verteilung an die nachgenannten Anstalten, und zwar: mit 200 M. an die 4 Abtheilungen des Frauenvereins, mit je 50 M. an das Vincentiushaus, das Diakonissenhaus, das Waisenhaus, das Schwarzwälder Rettungshaus und das städt. Krankenhaus, sowie 50 M. für die hiesigen Armen.

Für diese reiche Gabe spricht der Unterzeichnete im Namen der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1889.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Danksaugung.

Der Unterzeichnete erhielt von Herrn Bierbrauereibesitzer Fr. Höpfer hier die Summe von 440 M. zur Verteilung an nachgenannte Anstalten, und zwar mit 50 M. an den Frauenverein (unter besonderer Berücksichtigung der Abth. IV), mit je 40 M. an die Kleinkinderbewahranstalt und die Stadtmission, mit je 20 M. an das städt. Krankenhaus, das Diakonissenhaus, das Vincentiushaus, den Schwesternfond, die Kleinkinderbewahranstalt, das Waisenhaus, das Frühlingshaus, den Filialverein des Frauenvereins, die Filialschule, die Krippe, das Asyl Scheibhardt, das Hardthaus, die Rettungsanstalt Durlach und die Anstalt für schwachsinrige Kinder in Mosbach, und 50 M. für die hiesigen Armen jeglicher Konfession. Für diese reiche Gabe spricht der Unterzeichnete im Namen der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1889.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Danksaugung.

Durch Herrn Major a. D. Sievert erhielten wir von Herrn Fabrikant Lorenz hier die reiche Gabe von 1000 Mark mit der Bestimmung hievon 500 Mark für hiesige Arme und 500 Mark für die Armen- und Krankenpflege des Elisabethen-Vereins zu verwenden.

Wir sprechen hiefür dem hochherzigen Geber unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1889.

Armenrat.

Krämer.

Bürger.

Möbel-Versteigerung.

Mittwoch den 18. Dezember, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag im Auktions-Lokal Zähringerstraße 29 folgende Polstermöbel öffentlich versteigert, als:

1 Speisezimmersofa mit eichenem Gestell, 1 Rauchdivan, 1 Chaise-longue in braunem Nippis, 2 ditto in Cretonne, 4 Kanapees, 8 Fauteuils mit und ohne Einrichtung, 1 Fantasiegarnitur, ferner noch 1 elegantes Tafelklavier mit gutem Ton, 1 beinahe neue Singer-Nähmaschine, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

NB. Die Möbel sind neu, elegant und gut gearbeitet und werden zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

Große Versteigerung.

Freitag den 20. Dezember d. J.,

Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Aufgabe des Artikels im Laden Kaiserstraße 126 gegen Baarzahlung versteigert:

Holzschmiedereien aller Art, Schreibzeuge, Schatullen, allerlei Parfümieren, circa 500 feine Photographie- und Bilderrahmen in Holz und

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 19. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr.

versteigere ich im Pfandlokal, Zähringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich:

1 Nähmaschine, 1 Bad Leber, 10 Paar Hosenträger, 1 eiserne Bettstelle, 1 Presse, 1 Herdrahmen, 1 Schraubstock, 3 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Ovaleisch, 2 Pendulen mit Figuren, 1 Nähtisch, 1 Schwäffel, 1 Kanapee, 1 Spiegel in Goldrahmen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1889.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 34, 2 Treppen hoch, nach der Straße gelegen, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 62, nächst dem Marktplatz, ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6 schönen Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kaiserstraße 62 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung mit Balkon, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Metall, Geldtaschen, Wandbretter, Toilettenspiegel, Plüschrahmen, Vasen, Nippfachen, Bürsten, Kämme, Handschuhkasten und viele praktische Haushaltungsgegenstände, wozu Liebhaber höflichst einladet **B. Kossmann, Auktionator.**

Steigerungs-Ankündigung.
In Folge richterlicher Verfügung werden dem August Friedrich Nabel, Todtengräber in Einkenheim, die nachbeschriebenen Liegenschaften am **Montag den 30. Dezember 1889,** Vormittags 11 1/2 Uhr, im **Kathause zu Einkenheim** öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht geboten wird.
Beschreibung der Liegenschaften.
1. Lsg. Nr. 120-123: 7 Ar 57 Meter, die Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses und zwar die untere Hälfte, nebst Hälfte Scheuer und Stallung u. Schweinställen, mit einer besonders stehenden Stallung und Heuboden, sowie die Hälfte Hofraite und Garten in der Brunnengasse und
Lsg. Nr. 6334: 50 qm Haussteingarten im breiten Teich, zusammen Anschlag 900 M.
2. 37 Ar 81 Meter Ackerland in 4 Parzellen, Anschlag 370 M.
Graben, den 9. Dezember 1889.
Der Vollstreckungsbeamte **Großh. Notar Eiermann.**

Steigerungs-Ankündigung.
In Folge richterlicher Verfügung werden dem Landwirte Ludwig Nabel von Einkenheim die nachbeschriebenen Liegenschaften am **Dienstag den 31. Dezember 1889,** Vormittags 11 1/2 Uhr, im **Kathause zu Einkenheim** öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht geboten wird.
Beschreibung der Liegenschaften.
1. Lsg. Nr. 120-123: die obere Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses nebst Hälfte Scheuer und Stallung und Schweinställen, wie es der bisherige Hausbesitzer besessen hat, sowie die Hälfte Hofraite und Garten in der Brunnengasse und
Lsg. Nr. 6334: 50 qm Haussteingarten im breiten Teich, Anschlag 800 M.
2. 30 Ar 26 Meter Acker in 3 Parzellen, Anschlag 300 M.
Graben, den 10. Dezember 1889.
Der Vollstreckungsbeamte **Großh. Notar Eiermann.**

21. Weißkraut-Verkauf.
Donnerstag den 19. Dezember, Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr ab wird im Auftrag gegenüber der Eilguthalle beim grünen Hof ein Eisenbahnwaggon von dem berühmten **Wainzer Weißkraut** einem Ausverkauf ausgesetzt, wozu Liebhaber, besonders Wiederverkäufer, freundlichst einladet **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

21. Wohnung zu vermieten.
In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus acht ineinandergehenden Zimmern, worunter zwei Salons, Küche, Speisekammer, drei großen Mansarden, zwei Kellern etc., per 23. April 1890 zu vermieten.
Zu dieser Wohnung sind eine schöne Stallung für vier Pferde, zwei große, helle Dienzimmer und großer Heuboden gehörig.

Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend mit allem Comfort eingerichtet.
Näheres Ettlingerstraße 11.

— Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

— Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Ecke der Kaiser- und Karlstraße 215 (Deutscher Hof) ist der große Eckladen mit 4 Schaufenstern nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock eine große Wohnung von 7 Zimmern mit 3 Balkons sammt Zugehör für sofort oder auf April zu vermieten. Näheres bei Hausmeister Haas im 5. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein kleinerer Laden mit Wohnung, namentlich für ein Cigaretten- oder Schwaarengeschäft geeignet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 62 im Schuhladen.

Ein großer Laden
mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden
in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Werkstätte zu vermieten.
— Eine helle, große Werkstätte, inmitten der Stadt, zu einer Schlosserei geeignet, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Auskunft: Jähringerstraße 59 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.
* Gesucht eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern für eine ruhige Familie auf 23. April 1890. Offerten mit Angabe des Preises beliebe man unter Nr. 1118 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
Ein großes, leeres Zimmer mit Ofen ist so gleich billig zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 34 im 4. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Januar mit ganzer Pension für 50 M. per Monat zu vermieten: Kriegstraße 34 im 4. Stock.

* Lammstraße 7a. Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, Filiale Käppele, eine Treppe hoch links.

Für Gesellschaften und Vereine
ist ein schönes Nebenzimmer für 24-30 Personen noch an zwei Wochenabenden zu vergeben im **3.1. Gasthaus zum König von Preußen.**

Zimmer-Gesuche.
Zwei bis drei unmöblierte Zimmer in der Nähe der Kreuzstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1124 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei gut möblierte Zimmer werden auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende, pensionierte Krankenpflegerin sucht in einem anständigen Hause ein möbliertes Zimmer. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei herrschaftlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang werden auf 1. Januar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von zwei jungen Kaufleuten, welche größtenteils auf Reisen sind, wird ein hübsch möbliertes Zimmer mit 2 Betten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel oder sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten wird auf Weihnachten gesucht: Amalienstraße 37 im Laden.

* Ein solches Mädchen, welches einer einfachen Küche vorstehen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten Stelle: Waldstraße 8 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeit besorgt und etwas vom Nähen und Bügeln versteht, findet bei einer kleinen Familie Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich oder auf's Ziel gute und bleibende Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Gesucht wird ein besseres Mädchen für Küche und Hausarbeit. Eintritt könnte erst 8 bis 10 Tage nach Weihnachten erfolgen. Näheres Jähringerstraße 84 im 2. Stock.

Eine zuverlässige Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen finden auf's Ziel gegen hohen Lohn ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4, 2. Stock.

* Ein Mädchen findet Stelle: Schützenstraße 6 im 3. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle: Kurvenstraße 25.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Wielandstraße 32 im 1. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird auf's Ziel ein braves Mädchen, welches kochen kann, sowie ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, gesucht. Zu erfragen bei Frau Meyer, Herrenstraße 40, parterre.

* 2.1. Ein gebildetes, solides Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten, auch waschen versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet bei einer kinderlosen Familie auf's Ziel Stelle: Werberstraße 87 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Gartenstraße 7.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches Küchenarbeit versteht, auch im Waschen tüchtig ist, findet auf's Ziel Stelle im Gasthaus zur Rose, Amalienstraße 87.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art
findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen und auch schön nähen kann, sucht auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Karlstraße 51, 4. Stock rechts.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, die Hausarbeit willig besorgt und gut empfohlen ist, sucht Stelle auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, sucht auf Weihnachten Stelle. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit dabei besorgt, sucht auf Weihnachten Stelle durch Frau Müller, Kronenstraße 6.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel passende Stelle durch Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

56 000 Mark
sind auf II. Hypothek, im Ganzen oder in Theilbeträgen, zu 5% auszuleihen. Anträge nimmt unter Nr. 1127 das Kontor des Tagblattes entgegen.



Auf I. und II. Hypotheken
liegen zum Ausleihen bereit:
25 000 M., 20 000 M., 15 000 M.,
sowie einige Posten von 8-10 000 M.
durch **Th. Kiefer**, Herrenstraße 40,
parterre.

Kapital-Gesuch.

Auf ein gut rentirendes Haus wird eine II. Hypothek von 20 000 Mark auf 23. Januar aufzunehmen gesucht und bittet man gest. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1122 abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Auf ein neu gebautes Haus sucht ein pünktlicher Rinzahler eine zweite Hypothek von 9000 Mark per 23. Januar aufzunehmen. Gest. Offerten unter Nr. 1123 an das Kontor des Tagblattes.

5000 Mark

werden auf ein Haus als zweite Hypothek zu leihen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1121 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stenograph, tüchtiger,

für ein kaufmännisches Bureau gesucht. Offerten mit Ansprüchen und Zeugnissen beifügt unter Nr. 1128 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Herrschaftsdiener

mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Stellen finden: Mehrere Mädchen vom Lande als Hausmädchen in einem Hotel auf Weihnachten; ferner zwei Kellnerinnen für sofort durch **Frau Müllich**, Kronenstraße 6. Dasselbst können Mädchen billig wohnen. *2.1.

Kellnerinnen

finden sofort gute Stellen durch **Frau Maier**, Kaiserstraße 14a.

Stellen finden:

zwei Köchinnen, eine per sofort und eine auf's Ziel;

Stellen suchen:

zwei bessere Zimmernädchen. Näheres durch **J. Köhlerthal**, Bähringerstraße 70.

Ein Laufbursche

wird gesucht. **K. Müller**, Kaiserstraße 148.

Ein solider junger

Hausbursche,

welcher mit Pferden umgehen kann, findet per sofort gute Stelle durch **R. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein festem Alters aus guter Familie, alleinstehend, tüchtig in allen Zweigen der Haushaltung, um selbstständig eine größere Haushaltung zu führen, sucht Stelle als Haushälterin, Bechleierin oder sonstiges, passendes Engagement. Näheres Bähringerstraße 92.

Dienstpersonal aller Art
sucht und findet Stellen durch **R. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Empfehlung.

* Baldhornstraße 10 im Hinterhaus werden Herrenkleider gewendet, gereinigt und repariert bei billiger Berechnung. Ebenfalls werden Leihhaus-Kommissionen angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren

wurde am Montag Abend auf der Kaiserstraße ein braunes Ledertäschchen mit 30 Mark Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Heute früh ging eine neue wollene Decke verloren. Der redliche Finder wolle sie gegen gute Belohnung auf dem Polizeibureau abgeben.

* Ein Heberzieher und ein Hut gingen am Sonntag Nacht zwischen der Werber- und Ruppurrerstraße verloren. Der redliche Finder wolle beides gegen Belohnung: Werberstraße 59, parterre, abgeben.

* Ein Taschentuch mit gestrichtem Monogramm H. W. wurde Montag, wahrscheinlich in der Kaiserstraße, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verlaufener Hund.

* Ein schwarzer, kurzhaariger Spitzhund mit gestuften Ohren und Schwanz hat sich seit Montag verlaufen. Derselbe ist abzugeben: Fasanenstr. 41. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentirendes Haus mit Laden in sehrreicher Lage (in der Altstadt) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft erteilt: **W. Kaff**, Walbstraße 29, 2. Stod.

Gelegenheitskauf.

3.1. Ein krenzsaitiges Pianino von **Steinweg**, Palisander, hohes Format, I. Qualität, mit vollem Metallrahmen, ist à Mark 850. — zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
NB. Der Ankaufspreis des Pianinos war Mark 1300.—.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Möbel und Betten, ein- und zweithürige Schränke, Chiffonnieres, Kanapes, einzelne Fauteuils, Spiegelschränke, Glasetagères, Bücherschränke, Wasch-, Nacht-, Schreib- und Ovaltische; große Auswahl in Spiegeln und Bildern, Notenständern, Stögern, Rippischen, Küchenschischen, Küchenschränken
im Betten- und Möbelgeschäft
Fr. L. Küchler,
Bürgerstraße 7.

3.1. Ein gut erhaltener
Stutzflügel von Julius Blüthner

ist zu verkaufen à Mark 950.— bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Zu verkaufen: eine junge Vadel-Hündin, weiß, schwarze Nase, schwarze Augen, ganz ächte Rasse: Bahnhofsstraße 6 im 4. Stod.

* Eine schöne gute Zither, eine schwere Savonette-Uhr, Remontoir Ancree, ein neuer Fradanjug und ein neuer Frack sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 22, 2. Stod rechts.

3.1. Ein Herren- und ein Damen-Brillanten-Ring sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen sind: eine goldene Damenuhr und ein Paar Damenschlittschuhe. Zu erfragen Bahnhofsstraße 4, parterre.

2.1. Ein noch sehr gut erhaltenes Klavier ist mit Stuhl und einer Anzahl Noten wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Amalienstraße 89, unterer Stod.

* Eine hübsche Puppenküche und ein noch gut erhaltener Kaufladen sind Ostendstraße 5, eine Treppe hoch, billig zu verkaufen.

3.1. Ein hohes Pianino von **Schwechten**, schwarz, elegant, fast neu, à Mark 650.—, zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Ein Pumpsbrunnen

ist zu verkaufen: Belfortstraße 9 im Bureau. 2.1.

Ein fast neuer, klangvoller
Bechstein-Salon-Flügel

steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
Preis Mark 800.—. 3.1.

3.1. Ein fast neues **Harmonium** von **Schiedmayer**, 5 1/2 Oktaven, 5 Register, mit Percussion, ist um den billigen Preis von Mark 300.— zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, 31 Herrenstrasse.

Ein gut erhaltenes
Puppenzimmer,
mit Schlafzimmer daneben, ist billig abzugeben: Kriegstraße 34 im 3. Stod.

Für den Weihnachtsmarkt
sind schöne und passende Artikel (Kruzifige, Krippen u. dergl.) außerordentlich billig abzugeben. Offerten wolle unter Nr. 1120 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ladeneinrichtung,

eine fast noch neue, sehr praktisch eingerichtete, für ein größeres Spezereiwaren-Geschäft, ist auf 23. April 1890 zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Füllöfen,

ein beinahe noch neuer, ist billig zu verkaufen: Kurvenstraße 25.

Postkistchen,

für Weihnachtssendungen sehr geeignet, hat billigst abzugeben

Braunschweiger Wurstfabrik,
2.1. Amalienstraße 51.

Kanarienvogel

mit tiefer Knarre und guten Hohltonen sind billig zu verkaufen: Bürgerstraße 12, parterre. Ebenfalls sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen.

Kanarienvogel.

* 3.1. Harzer Bass- und Hohlroller werden billig abgegeben bei **R. Scheer**, Marienstraße 15 im 4. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

6.1. In der Oststadt, womöglich in der Nähe des Bahnhofes, wird ein nicht zu großes Haus mit geräumigem Hof oder Garten zu kaufen gesucht. Verkäufer belieben Angebote unter Nr. 1115 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Gesuch.

* Es wird ein westlichen Stadtteil, innerhalb des Mühlburgerthores, auf April ein kleineres, gut erhaltenes Haus zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1117 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleiner Schreibpult wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1126 „Schreibpult“ an das Kontor des Tagblattes.

Eine einfache, gebrauchte Bettstätte mit Rost und Matraze wird zu mieten gesucht. Näheres Leopoldstraße 33, Hinterhaus im 2. Stod links.

Schlitten.

* Es wird ein Zweispänner-Schlitten zu kaufen gesucht: Ludwigplatz 40 b.

Lange, rotbe Rheinweinflaschen
werden zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 60 b im Spezereiladen.

Sperreiß zu vergeben.

* Ein halber Sperreiß (Edplatz) ist zu vergeben. Zu erfragen Sophienstraße 26 im 3. Stod.

Rheinweinflaschen,

ca. 50 Stück, womöglich grüne, sucht zu kaufen: **C. Glockner**,
Ede der Schützen- und Wilhelmstraße.

Flöte gesucht.

*21. Es wird eine gute, gebrauchte D-Flöte, tiefe Stimmung, mit mehreren Klappen zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße 16, parterre.

Eine Spezereiladen-Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Offerten mit näherer Angabe der Bestandtheile und des Preises sind Kirchstraße 17, parterre, abzugeben.

Die Weinhandlung

von **Friedrich Schäfer**

(früherer Gastwirth zur Traube),
Schützenstraße 5,

bringt auf bevorstehende Feiertage ihr Lager in rein erhaltenen Weinen in empfehlende Erinnerung. Weißweine per Liter von 45 Pfg. und Rothweine per Liter von 80 Pfg. an. 3.1.

Chocolade

von **Amadée Kohler & fils** in Lausanne,

„ **Ph. Suchard** in Neuchâtel,
„ **Compagnie Française,**

Bonbonnières

in großer Auswahl, sowie Dessert-Chocolade, Pralinés und Noisettes empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Die Eröffnung meiner
Weihnachts-Ausstellung

zeige hiermit ergebenst an.

Ludwig Böss, Conditor,

2.1. Waldstraße 54.

Große Auswahl in:

**Bonbonnières,
Attrapen,
Schaum- und Mandel-
Confect,
Frankfurter Brenden,
Basler Leckerli,
Haselnuss-Leckerli,
versch. Honigkuchen,
Früchtebrot**

empfehlen bestens

Ludwig Böss, Conditor,

2.1. Waldstraße 54.

Sämmtliche zu

Weihnachtsbackereien

nöthigen Artikel empfiehlt in besten Qualitäten

H. Mengis, Amalienstraße 37

Feinste Honiglebkuchen,

Basler Leckerli, Frankfurter Brenden, Springerle, Haselnussleckerle, Zimmtsterne

empfehlen

A. Ritzinger, Konditor,
2.1. Herrenstraße 34.

= 5426 =

C. Jessen,

Kontor und Keller:

Karlstrasse 24.

Laden für Flaschenweine:

Karlstrasse 29a.

Reichhaltiges Lager reiner Tischweine:

Weißer zu 45, 50, 60, 70, 80, 90 Pfg. per Liter

Rothwein zu 80, 90 Pfg., Mk. 1.—, Mk. 1.20 per Liter

Rosel- u. Rabenweine (für Nierenleidende ärztlich empfohlen)

Feine Badische, Pfälzer, Mosel- und Rheinweine in Flaschen.

Ausgesuchte Jahrgänge von Bordeaux, Burgunder, Macon und Beaujolais.

1^a Südländische Weine: Barletta, Milazzo, Malaga, Sherry, Madeira, Portwein, Tokayer, Ruster Ausbruch etc.

Deutsche und französische Schaumweine in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Flaschen in 22 Sorten der bekanntesten und besten Marken.

Cognac in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen. Deutscher von **Gruner & Co.**,

Französischer von **Prunier & Co.** in Cognac.

Kirschenwasser, Rum, Arac, Punschessenzen in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen, beste Sorten.

Proben und Preislisten auf Wunsch in's Haus.

Niederlage und Ausschank bei **Aug. Lickesett**, Hebelstraße 15.

Niederlage bei **M. Farrenkopf**, Kaiserstraße 148.

Candirte und glacirte

Früchte

offen sowie in eleganten Schachteln, Körbchen und Kisten;
ferner

== Muscat-Datteln ==
== Malaga-Trauben ==
Tafelfeigen, Delicatess-Körbe
auf Bestellung empfiehlt

Louis Lauer, Großh. Hoflieferant,

Cher-, Chocolate- und Südfrüchte-Handlung,

2.1. Akademiestraße 12, in Karlsruhe.

Neue Mehlhülle

empfehlen ihre **feinsten Auszug-Mehle** bis zu gew. Brodmehl, welche sich seit einer Reihe von Jahren der größten Anerkennung erfreuen, zu den **billigsten Preisen**.

Wilhelm Wiessner,

9 Marienstraße 9.

Bestellungen von 5 Pfund an feinst 0 Auszug M. 1.— franco in's Haus.

Weiß-Weine,
Noth-Weine,
Spanische Weine,
Griechische Weine,
Deutsche und französische
Champagner

in verschiedenen Preislagen empfiehlt
billigt

Gerhard Laspe,
am katholischen Kirchenplatz.

Mandarinen,

Orangen u. Citronen
in schönster Frucht empfiehlt

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Praktische Weihnachtsgeschenke.



Pommer'sche Gänsebrüste, feine Würste in allen Größen, Westph. Schinken in allen Größen, Del-Sardinen in großer Auswahl, Straßburger Gänseleber-Terrinen, Hummern u. Salm in in Dosen, Ruff. u. Elb-Caviar in Kübeln von 1/4, 1/2, 1/1 Pfund, Südf. Früchte, conservirte Früchte und Gemüse

in großer Auswahl empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

1^a westfälischen

Schinken

ganz und im Ausschnitt empfiehlt

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Wertheimer Wurstwaren

empfehle stets frisch in besten Qualitäten. Besonders mache auf sehr feinen weißen und rothen Schwartenmagen aufmerksam.

F. A. Herrmann,
2.1. 5 Waldstraße 5.



Frische holl. Schellfische, Cabelsau, Felchen, Zander, Seezungen, holl. Austern, ital. Geflügel

empfehle
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Unterwegs Hechte, Steinbutt.

Sente frisch:

holl. Schellfische,
Cabelsau

empfehle
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

H. Hildenbrand, Hof-Conditor,

Waldstraße 8,

empfehle in größter Auswahl

Weihnachtsconfect jeder Art,

als: täglich frisch feinstes Fürstencouffect, saftiges Mandelconfect, Brenden, Springerle, Zimmtsterne, Cedern- und Pomeranzenbrod, Belgraderbrod u. s. w., Basler Leckerli, Haselnuß-, Mandel-, Makronen- und Nürnberger Lebkuchen.

Feinstes Früchtenbrod.

Marzipan, als: Früchte und Gemüse, Torten und Herze in jeder Größe billigt, ff. Bonbons und Pralinés in größter Auswahl. Attrapen jeder Art, Bonbonnières, Cornets, Enveloppes etc. in jeder Preislage. 3.1.

Ausverkauf

des Commissionswaarenlagers von
von C. Hahn & Sohn in Jena.

Verkaufe sämtliche aus Hirschhorn und Rehgeweihen gefertigten Gegenstände zu halben Preisen:

| |
|--|
| 1 Hirschhornkronleuchter zu 9 Kerzen, statt Mk. 150 — nur Mk. 75 — |
| 1 Gewehrständler " " 90 — " " 45 — |
| 1 Gewehrständler zum Hängen " " 25 — " " 12.50, |
| 1 großen Tisch " " 150 — " " 75 — |
| 1 Nauchtisch " " 50 — " " 25 — |
| 1 Sängelampe " " 50 — " " 25 — |
| 1 Tischlampe " " 24 — " " 12 — |
| 2 Tafelleuchter " " 18 — " " 9 — |
| 2 vierarmige Leuchter " " 48 — " " 24 — |
| Tintenzeuge " " 9 — " " 4.50, |
| Fruchtschalen " " 16 — " " 8 — |
| Bestecke mit Rehgeweihheften " " 6 — " " 3 — |

Dambirschgeweihe, Virginiergeweihe und Rehgeweihe und eine Masse kleinere Artikel, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

Hochachtungsvoll
Wilh. Weisert, Dreher und Graveur,
Kaiserstraße 103.

Gänzlicher Ausverkauf. Wegen Geschäftsaufgabe

werden sämtliche Blumen, Ballgarnituren, Blattpflanzen in allen Arten, blühende Pflanzen, Blumenkörbe, Jardinières und Mokort-Bouquets von den einfachsten bis zu den hochfeinsten weit unter dem Ankaufspreis abgegeben. Bestellungen werden in kürzester Zeit auf's Pünktlichste angefertigt.

E. Sprich Wtw.,
Blumenfabrik und Puzgeschäft,
Friedrichsplatz 8.

Zu Weihnachtseinkäufen

empfehle mein reichhaltiges Lager in Prachtwerken, Jugendschriften, Classikern, Bilderbüchern, Spielen etc. in jeder Preislage.

Illustr. Kataloge gratis und franco. Auswahlsendungen stehen bereitwilligst zu Diensten.

Otto Nemnich, Buchhandlung,
Lammstrasse 4. 3.1.

Küchenschürzen, Haus- schürzen und Bierschürzen

in reicher Auswahl und zu billigen Preisen
empfiehlt 3.3.

A. Becker,

Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee.

Dürres Abfallholz,

zum Anfeuern geeignet, per Zentner Mt. 1.30,
bei Abnahme von 10 Zentnern frei vor's Haus
gebracht empfiehlt 2.2.

S. Husser, Dampfschreinerei,
in Hochstetten.

Ein Weihnachtsgeschenk für Damen, das wohl einer Jeden willkommen sein wird, haben wir lehtbin in den Buchhandlungen gesehen. Es ist ein reizendes Miniaturbüchlein in farbigem Umschlag, eine mikroskopische Wiedergabe der bekannten Zeitschrift „Wiener Mode“. Die Bildchen sind sehr scharf reproducirt, der Text kann mit dem Vergrößerungsglase gelesen werden, der winzige Schnittbogen läßt sich zur Anfertigung von Puppenkleidchen benutzen. Das Heftchen ist ein kleines Kunststück der Typographie; doch es ist mehr als eine bloße Spielerei: Auf der ersten Seite nämlich befindet sich eine Jahresquittung auf die „Wiener Mode“, welche mit dem Namen der Dame versehen wird, der man in dieser anmuthigen Form ein Abonnement auf die bestbekannte, praktische und billige Zeitschrift „Wiener Mode“ zum Geschenk machen will.

Unter dem Titel „Die Zeitkrankheit Neurasthenie“ erschien vor einiger Zeit in der illustrierten Familienzeitschrift „Universum“ ein Aufsatz von Dr. Lahmann, welcher berechtigtes Aufsehen erregte. Hatte der Verfasser hier treffend die Ursachen des allgemeinen Leidens unseres „nerdösen Jahrhunderts“ nachgewiesen, so hat er sich inzwischen durch viele Stimmen aus dem Publikum veranlaßt gesehen, auch auf die Heilung und Vorbeugung der Neurasthenie in allgemein verständlicher Weise einzugehen. Er thut dieses in dem Aufsatz „Ueber Diät und Küchenreform“, der soeben in Heft 7 des „Universum“ erschienen ist.

Der Verfasser macht in dem vorliegenden Artikel unsere landläufige Kochweise und Ernährung für das Grundübel unserer Zeit verantwortlich und weist deren Nachteile überzeugend nach. Er begnügt sich aber nicht mit diesem negativen Resultat, sondern stellt auch einen ganz neuen, auf wissenschaftlicher Basis begründeten Küchenzettel auf und gibt Anleitung zur rationellen Herstellung der Speisen.

Wir möchten jedem an Neurasthenie Leidenden die Lektüre des fesselnd geschriebenen Aufsatzes empfehlen.

Das Heft des „Universum“, welches denselben enthält, ist für 50 Pfg. durch jede Buchhandlung zu beziehen. Das Heft zeichnet sich übrigens in jeder Weise durch seinen vielseitigen Inhalt aus.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem König von Rumänien verliehenen Orden, und zwar:

dem Oberbetriebsinspektor Albert Krapp in Karlsruhe, dem Oberbetriebsinspektor Franz Haunz in Konstanz, dem Betriebsinspektor Heinrich Janson bei der Generaldirektion der Großherzoglichen Staatseisenbahnen und dem Betriebsinspektor Wilhelm Walsch in Waldshut für das Offizierskreuz, den Bahnverwaltern Eduard Razenhofer in Freiburg und Robert Roswog in Müllheim für das Ritterkreuz des Ordens der Krone von Rumänien zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. Dezember 1889 gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Julius Heinsheimer in Pforzheim zum Landgerichtsrath in Moosach zu ernennen, den Amtsrichter Alfred Sautler in Waldshut an das Amtsgericht Pforzheim zu versetzen und den Referendar Rudolf Schmitt von Mannheim zum Amtsrichter in Waldshut zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kolonialarzt auf Sumatra Dr. E. Hagen das Ritterkreuz 2. Klasse Höchstehres Ordens vom Säbringer Löwen zu verliehen.

Weihnachts-Geschenke.

Außer sämtlichen Spezereiwaaen empfehle besonders in hübscher Packung:

Kaffees, Thees, Chocoladen und Cacao.

Früchte-, Gemüse- und Fleisch-Conserven.

Gänseleber-Terrinen, Schnepfen-, Rebhuhn-, Lerchen- und Krammetsvögel-Pasteten,

Delikatess-Schinken, Göttinger und Salami-Würste etc.

Weine, größtes Lager aller Sorten italienischer, spanischer, französischer und deutscher Weine.

Champagner von G. C. Kessler & Co. in 7 Sorten.

Punsch-Essenzen, deutsche in 10 verschiedenen Sorten von Landauer & Macholl, schwedische von J. Cederlund Söner.

Liqueure, sämtliche Sorten von Landauer & Macholl in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen, Flacons und Phantasie-Flaschen in höchst eleganter Aufmachung.

Spirituosen, feinstes Kirschgen- und Zwetschgenwasser, Arac, Rum und Cognac, deutschen und französischen (Original Gm. Kay & Co.).

Cigarren, mein rühmlichst bekanntes Lager in anerkannten Specialitäten, sowie Importen 1889er Ernte.

Elegante Körbe mit Weinen, Früchten und Conserven.

J. B. Klingele Nachf.,

71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

7.1.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt:

Feinstes Blütenmehl $\frac{1}{8}$ Zentner Mt. 2.70,
Kaiserauszug $\frac{1}{8}$ " " 2.50,
Auserlesene Puglieser Mandeln per Pfund " 1.10

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5.

Schlittschuhe

bester Qualität in großer Auswahl

2.1. der neuesten Façon von Mark 1.20 an.

Ph. Nagel,

Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich die neuerbaute Wirthschaft „Zur Stadt Sedan“, Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße, pachtweise übernommen und eröffnet habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung eines ausgezeichneten Moninger'schen Biers, reingehaltener Weine, sowie warmer und kalter Speisen auf's Beste zu bedienen. Einem zahlreichen Besuch entgegensehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

A. Franke.

4.1.

Hiermit empfehle ich in der

Abtheilung für Seidenstoffe:

Schwarze Seidenstoffe,

garantirte Qualitäten,

in den beliebtesten modernen Geweben in vielen Qualitäten und allen Preislagen.

Großes Sortiment in farbigen Seidenstoffen

in den modernsten Geweben, sowie in allen gangbaren Tag- u. Lichtfarben.

Schwarze und farbige Damaste und Brocatstoffe.

Zurückgesetzt sind:

Schwarz Satin merveilleux, solide Qualitäten, das Meter **M. 3.20, 2.75, 2.40, 2.—**,

Schwarz Armüre égyptienne das Meter **M. 3.50,**

Schwarz Armüre Tricotine das Meter **M. 3.90,**

Farbige Armüre Tricotine in vielen Tag- und Lichtfarben das Meter **M. 3.25.**

Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen, theilweise zu Kleidern reichend, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Einrahmung mit den solidesten Leisten

werden prompt und billigt bis zu den Feiertagen noch ausgeführt bei

J. Wanger, Vergolder, Waldstraße 14.

8.1.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 16. Dez. Ernst Seiger von Berwangen, Schlosser hier, mit Karoline Luz von Gemmingen.
- 16. „ Bernhard Schiele von Amoltern, Schreiner hier, mit Luise Schuler von Gochsheim.
- 16. „ Johann Romak von Neuwalde, Schmied hier, mit Juliane Blehauer von Berwangen.
- 16. „ Georg Sater von Oberjettingen, Metzger hier, mit Luise Rau von Kleinbottwar.

Eheschließung:

- 17. Dez. Wilhelm Klefer von Knielingen, Melkenwärters-ablöser hier, mit Wilhelmine Ott von Teutschneueuth.

Geburten:

- 12. Dez. Elise Lina, Vater Thomas Reinsurth, Hauptlehrer.
- 18. „ Klara Lina Luise, Vater Christ. Keller, Monteur.
- 14. „ Friedrich Wilhelm, Vater Hubert Müller, Hilfs-schaffner.
- 16. „ Karolina Barbara, Vater Konrad Bahr, Bahn-arbeiter.

Todesfälle:

- 15. Dez. Eugen v Seyfried, Präsident des Gr. Ver-waltungs-Gerichtshofs, ein Ehemann, alt 78 Jahre.
- 16. „ Ernestine, alt 1 Monat 18 Tage, Vater Karl Jahraus, Tagelöhner.
- 16. „ Karl Friedrich, alt 2 Jahre, Vater † Heinrich Wagenknecht, Tapezierer.
- 17. „ Edward, alt 5 Monate 20 Tage, Vater Wilh. Schäfer, Bädermeister.

Der Reinertrag ist für das Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus bestimmt.

Soeben ist in unserem Verlage erschienen und empfehlen wir zu Festgeschenken:

Die Sagen von Baden-Baden und seiner Umgebung.

Nach den 14 Fresken der Trindhalle zu Baden dem Volksmund nachgezählt von

Richard Rauthe.

7 Bogen Text hübsch ausgestattet, mit 14 vorzüglichen Lichtdruckbildern, die Abbildungen der Fresken darstellend.

Preis M. 3.—, eleg. geb. M. 4.—

Ausgabe ohne die Lichtdrucke M. 1.50, eleg. geb. M. 2.30.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann u. Co.).

Als passendes Festgeschenk

empfehlen wir die soeben in unserem Verlage erschienene

Badische Geschichte

von
Friedrich von Weech.
Preis brochiert Mk. 6.—, eleg. geb. Mk. 8.—,
etwas einfacher geb. Mk. 7.50.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.)

Fremde

Übernachteten hier vom 15. bis 17. Dezember.
Alpenhorn. Reis, Km. v. Dillingen. Stecher, Km. v. Berlin. Steiner, Km. v. Breslau. Hall, Mech. v. Würzburg.

Alte Post. Stenbert, Km. v. Pforzheim. Oermann, Km. v. Köln. Fr. Harv. Kischheim, Frey, Km. v. Neustadt.
Bahnhofhotel. Stieglich, Km. v. Berlin. Strobel, Weinbdr. v. Mainz. Birg, Insp. v. Konstanz. Gottlieb, Km. v. Frankfurt. Kahn, Km. v. Lauderbachshofheim. Neuber, Km. v. Heilbronn. Koller, Km. v. Stuttgart. Müller, Km. v. Gernsbach. Silber, Bahnsekretär von Jumentingen. Pfeiffer, Km. v. Hezbach. Baumgarten, Km. v. Wiesbaden. Schön, Delen., u. Blum, Dr. med. v. Pflilsberg. Schreiner, Hotelier v. Germerheim. Maun, Km. v. Ruffand. Ködow, Buchbdr. v. Bamberg. Würz, Km. v. Würzburg.

Bayrischer Hof. Martin, Lehrer v. Waldmühlbach. Serint, Postfakt. v. Graden. Knecht m. Klub v. Straßburg.
Bratwurfsküchle. Frau Thome v. Straßburg. Dietner, Km. v. Nürnberg. Kaminell, Km. v. Heidelberg. Rummel, Km. v. Bergzabern. Orich, Km. v. Landau. Josef, Km. v. Landau. Orich, Km. v. Frankfurt. Kern, Km. v. Landau. Kopf, Bierbr. von Eulz. Studin, Km. v. Schw. Omünd. Weber m. Frau v. Mannheim. Herr, Mont. v. Nürnberg. Groß, Km. v. Landau. Golber, Km. v. Singen.

Darmstädter Hof. Lang, Kaufm. v. Frankfurt. Lindauer, Lederfabr. v. Schmiedheim. Diesendacher, Km. v. Wolfenweiler. Schy, Km. v. Baihingen. Raubdingler, Jag. v. Singen. Schneider, Km. v. Freiburg. Böller, Km. v. Berlin. Maier, Km. v. Mannheim. Roth, Fabr. v. Tullingen. Serauer, Verber v. Schmiedheim. Lang, Apoth. v. Dahn. Braun, Km. v. Oppenau.

Erbspringen. v. Schmidt, Major v. Saarb. v. Belchrim, Hauptm. v. Ristrin. Graf Helmstadt, Mitglied der 1. Kammer v. Dösbauhen. Rühle v. Allenhern. Int-Rath v. Breslau. Dr. v. Salvisberg v. München. Brunner, Apoth. v. Lenglich. Jeuner, Km. v. Hanau. Kromel, Km. v. Berlin. Graytitt m. Sohn v. Breicta. Fr. Werl, Priv. v. Donaueschingen. Frau Kriemler m. Tochter v. Victoria.

Geist. Keutlinger, Part. v. Paris. Rothschild, Km. v. Frankfurt. Schnurrmann, Kaufm. v. Wengenbach. Welschmidt, Km. v. Nerschau. Hauser, Km. v. Stuttgart. Schmidt, Km. von Berdeaur. Neß, Km. von Billigheim. Schweinitz, Km. v. Freiburg. Walz, Km. v. Mannheim. Adorf, Kf. v. Diebrich. Kohler, Km. v. Heurbad. Schuhmacher, Delen. v. Heitshheim. Graf, Delenom v. Merklingen. Dr. Bille v. Freiburg. Comp, Km. v. Mannheim. Werrheimer, Km. v. Frankfurt. Knebel, Km. v. Kirchheim. Scholler, Km. v. Straßburg. Werrheimer, Km. v. Gritz.

Goldener Karpfen. Umbreit, Kaufm. v. Leipzig. Dr. Lehmann, Vicar v. Weblingen. Fr. Hunold von Heidelberg. Scheille, Bauunternehmer von Stuttgart. Maurer, Mech. v. Lahr. Fr. Weltner, Näherin v. Neuwiczer. Holter v. Singen. Schönhalz, Km. v. Mannheim.
Goldener Ochse. Baha, Kaufmüller v. Meltingen. Wellmann, Km. v. Freiburg. Glob, Km. v. Helmstadt.

Goldenes Ros. Wittberg, Km. von Frankfurt. Friedhoff, Km. v. Aachen. Strumpf, Fabr. a. Galtien.
Goldene Traube. Rehlmann u. Flug, Mont. v. München. Neuß, Tech. v. Ldrach. Armbruster, Buschn. v. Lahr. Lug, Schmied v. Straßburg. Wieland, Km.

v. Ottoschwanden. Fr. Maier von Mühlbach. Kleifi, Km. v. Mainz. Nag, Km. m. Frau von Pforzheim. Klein, Km. v. Wingenheim.

Grüner Hof. Müller, Köchenel v. Jisch. Gutsch, Km. v. München. Start, Km. m. Frau u. Tochter v. Landshut. Orth u. Fischer, Priv. v. Neustadt. Scherz, Prof. m. Frau v. Darmstadt. Koberich, Km. v. Erfurt. Damerich, Km. v. Wehlar. Kamberger, Priv. v. Stuttgart. Stern, Km. v. Gernsbach. Wilmann, Km. v. Neustadt. Heilig, Priv. v. Lauderbachshofheim. Lentler, Km. v. Düsseldorf. Heinrich, Km. v. Kelsch.

Hotel Germania. Frhr. v. Meiß m. Frau von Rautenthal. Dr. Broni, prakt. Arzt m. Frau v. Mannheim. Baron v. Wallershausen m. Frau v. Straßburg. Goldmann, Fabr. m. Frau v. Weisenbach. Reichenbach, Fabr. v. St. Gallen. Mannheimer, Bankier v. Paris. Fr. Adermann, Priv. v. Frankfurt. Schramm, Km. v. Offenbach. Schipper, Rent. m. Frau v. Hannover. Bachmann, Hauptlehrer v. Zell i. W. Strauß, Km. von Frankfurt. Kay, Km. v. Berlin. Felten, Km. von Hannover. Müller, Km. v. Mainz. Sauer, Km. v. Bielefeld. Krieblein, Km. v. Dresden. Frau Geh. Rath v. Helmholz m. Fam. u. Dieners. von Berlin. Dr. Gausath, Kirchenrath v. Heidelberg. Guth, Delen. v. Wertheim. Sudbring, Fabr. v. Bremen. Fröhlich, Km. v. Giberfeld. Regensburger, Km. v. Frankfurt. Peterlein, Km. v. Stuttgart. Frhr. v. Blumenhal, Hauptmann m. Frau, Wilmann u. Gahn, Kf. v. Berlin. Fr. Weidmann de Wolf u. Fr. van Ufford, Priv. a. Holland. Neumann, Km. v. Hamburg. Liemann, Km. v. Dresden. Franke, Km. v. Potsdam. Hink, Km. v. Mainz.

Hotel Große. Schend, Kreisshulrath v. Lauderbachshofheim. Bauer, Kreisshulrath v. Offenburg. Rapp, Kreisshulrath v. Freiburg. Goth, Kreisshulrath v. Mosbach. Scherer, Kreisshulrath v. Offenburg. Scheyer, Eisenbahninsp. v. Darmstadt. Weigel, Leut. von Metz Herrng, Km. v. Leipzig. Stephan, Rent. v. Mannheim. Meyer, Rent. v. Berlin. Abert, Part. v. Paris. Frau v. Rodrosky m. Tochter v. Warschau. Köhler, Km. v. Aachen. Keller, Kreisshulrath von Bruchsal. Regel, Kreisshulrath v. Konstanz. Laudes, Part. von Freiburg. Schmitt v. Wittenberg, Kf. v. Berlin. Grünwald, Km. v. Mannheim. Weisberger, Km. v. Wien. Schinkel, Km. v. Hamburg. Gietreich, Km. v. Ludwigsburg. Weill, Km. v. Berdeaur. Wachendorf, Km. v. Basel. Jöhren, Km. v. Giberfeld. Lang, Gym.-Direkt. v. Ldrach. Schorr, Km. v. Würzburg. Neuer, Km. v. Griefeld.

Hotel Luz. Quittmann, Km. v. Iserlohn. Frau Schauf v. Frankfurt. Schneider, Kreisshulrath v. Wilingen. Weil, Weinhdlr. v. Regel. Bernhardt, Km. v. Lübeck. Kuntel, Kaufm. v. Reidenstein. Levy, Km. v. Worms. Maier, Km. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Liemann, Km. v. Lahr. Barthopp u. Bruns v. Mannheim. Montmüller, Jag. von Mainz. Hoffmann, Km. v. Giberfeld. Württemberger, Km. v. Straßburg. Herr, Mont. v. München. Gransow, Diener v. Dhringen. Wallinger, Km. v. Bielefeld. Schwarzmann, Km. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Köfser, Maier von Berlin. Heiligmann, Km. v. Frankfurt. Stein, Müller v. Kusel. Frank m. Frau v. Landau. Ott, Kaufm. v. Heidelberg. Weilmann, Gutbes. m. Frau v. St. Johann. Walter, Km. v. Singen. Stern, Km. v. Mannheim. Keller, Km. v. Mainz.

Hotel Viktoria. Frau Philipp m. Tochter von Bremen. Neuy, Verwa'ter, u. Sadek, Insp. v. Bilsen. Keller, Assessor m. Frau v. Amsbach. Mooslewig von Paris. Krohnholer, Km. v. München. Bresser u. Moser, Kf. v. Berlin. Böhringer, Gastwirth v. Aalen. Frau Hofrath Dr. Eudler v. Herrenalb. Walther, Hauptm. a. D. v. Herrenalb. Thiele, Priv. m. Frau v. Lübed. Grefmann, Priv. m. Sohn v. Straßburg. Dantlin, Maier v. München. Viersch, Km. v. Köln. Sellmann, u. Seydich, Kf. v. Frankfurt. Kunter, Km. v. Leipzig.
König von Preußen. Kuballa Km. v. Frankfurt. Deusch, Km. v. Aalen. Dollfuß, Km. v. Straßburg. Dreger, Kellner v. Wien. Böllinger m. Frau v. Galmbach. Gerspacher, Handelsm. v. Nödingen. Eitel, Bäcker v. Müllbad. Schenk, Bäcker v. Friesenheim. Weinmann, Bäcker v. Raftatt. Gichmann, Tapezier v. Saarbrücken. Hoffmann, Km. v. Mainz. Werner Gärtner v. Dypeln. Fres, Kaufm. v. Konfla. z. Koch, Tapezier v. Elsbem. Ziegler, Km. v. Biffingen. Hendrich, Bäcker v. Unteröwleheim.

Markgräfer Hof. Anselment, Km. v. Pforzheim. Hoffmann, Km. v. Gillingen. Emmer, Odir. v. Altleiningen. Normann v. Deidesheim Kömwig, Odir. m. Frau v. Freiburg. Lumb, Insp. v. Mannheim. Fogel, Km. a. Ungarn. Bed, Kellner v. Grachhofen. Erb, Landwirth m. Frau v. Schilttern.

Raffauer Hof. Kaufmann, Km. v. Mannheim. Grodberger v. Heidelberg.
Prinz Max. Vogelmann von Karpoldshausen. Breda, Km. v. Heilingen. Scheller, Km. v. Frankfurt. Barthol, Meis. v. Boulange. Ficus, Km. v. Gröbtingen. Wemmlinger, Bäcker m. Frau v. Paris. Schindl, Km. v. Nürnberg. Fr. Sohr v. Heidelberg. Franke, Km. m. Frau v. Göttingen.

Roths Haus. Viechroth, Km. v. Mannheim. Dr. Brugger v. Schwepingen. Lammer, Opernsänger m. Fam. v. Kassel. v. Kitzig v. Freiburg. Wöfram von Mannheim. Mahlbacher, Baumstr. v. Offenburg. Deidemann, Km. v. Stuttgart. Sonntag, Agent, u. Unger, Km. v. Berlin.

Schwarzer Adler. Stanz, Kaufm. v. Chemnitz. Dava, Rent. v. Göttingen. Martine, Km. v. Straßburg.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 649. Jagden, von Georg Karahn hier. 650. Schabab im Schwalmhale, von Frh Schützler in Düsseldorf.

651. Das Colosseum in Rom, von M. Tudenthal in Rom

652. Concordia Tempel von Girenti, von demselben.

653. Klosterkirche, von Paul Etake in Sondershausen.

655. Weiße Rosen, von Elise Prehn hier.

656. Malimafion, von derselben.

657. Portrait, von Hugo Köfser hier.

658. Gedächtnisfeier zu Ostein, von Julie v. d. Lage in Berlin.

659. Genre, von Ernst Leuenberger hier.

660. Ein einwilliger Schim, von Marie Hesse hier.

661. Herbstblumen, von derselben.

662. Zeichnung, von E. G. Verleypsch.

663. Photographisches Panorama Budapest 1889, Privat-ethnographisches S. K. des Großherzogs von Baden.

664. Skizze, von A. Dendrichen hier.

665. Bildnis eines alten Mannes, von Friedrich Neß hier.

667. Charakterkopf, von Baron Köoprechtling in München.

668. In der Erde, von demselben.

669. Mühle bei Kuffein, von Luitpold Kaufner in München.

670. Der beste Becher (Aquarell), von Franz Hein hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ansteltung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: Au Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Städtgarten. Von Morgen bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

folgt ein F ü n f t e s Blatt.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung vertritt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.